

Gemeinsamer Bericht
des
Vorstands der HEAG Südthessische Energie AG (HSE)
und des
Vorstands der HSE Netz AG
gemäß § 293a AktG über den Abschluss eines Ergebnisabführungsvertrages
zwischen der
HEAG Südthessische Energie AG (HSE)
und der
HSE Netz AG

1 Vorbemerkung

Zur Unterrichtung ihrer Aktionäre und zur Vorbereitung der Beschlussfassung in den Hauptversammlungen der HSE und der HSE Netz AG erstellen die Vorstände der HSE und der HSE Netz AG gemäß § 293a AktG den nachfolgenden gemeinsamen Bericht über den Abschluss des Ergebnisabführungsvertrages zwischen der HSE als herrschendem und der HSE Netz AG als abhängigem Unternehmen.

2 Darstellung der Vertragsparteien

2.1 HEAG Südthessische Energie AG (HSE)

2.1.1 Unternehmensgegenstand und Firma

Die HSE ist Muttergesellschaft des HSE-Konzerns und gehört mit ihren Tochtergesellschaften zu einem der führenden Energie- und Infrastrukturdienstleister und gehört mit der Vertriebstochter ENTEGA zu einem der größten Anbieter von Ökostrom und klimaneutralem Erdgas in Deutschland. Die HSE und ihre Tochtergesellschaften ermöglichen eine moderne Daseinsvorsorge und leisten einen dauerhaften Beitrag für eine zukunftsfähige Lebenswelt.

Gegenstand des Unternehmens sind die Versorgung mit Energie und Wasser sowie die Entsorgung, der Bau, der Betrieb und die sonstige Nutzung von Erzeugungsanlagen aller Art einschließlich Heizwerken und von Transportsystemen für Energie, Wasser und Abwasser, die Planung, Baureifmachung, Errichtung, Betreuung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Bauten und Grundstücken in allen Rechts- und Nutzungsformen sowie die Erbringung von Dienstleistungen in diesen Bereichen.

Die HSE ist im Handelsregister beim Amtsgericht Darmstadt unter der Nummer HRB 5151 eingetragen. Sitz der Gesellschaft ist Darmstadt, die Geschäftsanschrift lautet Frankfurter Strasse 110, 64293 Darmstadt.

2.1.2 Wirtschaftliche Verhältnisse der HEAG Süd Hessische Energie AG (HSE)

Gemäß dem mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 weist die Gesellschaft bei Umsatzerlösen von Mio. EUR 632,1 (Vorjahr: Mio. EUR 588,6) ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von Mio. EUR 66,0 (Vorjahr: Mio. EUR 33,5) aus. Der Anstieg ist vor allem auf höhere Beteiligungserträge von verbundenen Unternehmen von Mio. EUR 138,5 (Vorjahr: Mio. EUR 81,7) zurückzuführen, die auch positive Einmaleffekte von der HSE Netz AG umfassen. Der Jahresüberschuss beträgt Mio. EUR 65,8 (Vorjahr: Mio. EUR 47,1). Bei einer Bilanzsumme von Mio. EUR 1.320,4 (Vorjahr: Mio. EUR 1.188,2) und einem bilanziellen Eigenkapital von Mio. EUR 381,3 (Vorjahr: Mio. EUR 340,3) errechnet sich eine im Jahresvergleich nahezu unveränderte Eigenkapitalquote von 28,9 % (Vorjahr: 28,6 %). Der Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit hat sich auf Mio. EUR 63,6 verbessert (Vorjahr: Mio. EUR -9,7).

2.2 HSE Netz AG

2.2.1 Unternehmensgegenstand und Firma

Die HSE Netz AG ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der HSE. Gegenstand des Unternehmens ist das Halten, Verwalten und Verpachten von Eigentum an Energieversorgungsnetzen sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Gesellschaften.

Die Firma ist im Handelsregister beim Amtsgericht Darmstadt unter der Nummer HRB 86706 eingetragen. Sitz der Gesellschaft ist Darmstadt, die Geschäftsanschrift lautet Frankfurter Strasse 100, 64293 Darmstadt.

2.2.2 Wirtschaftliche Verhältnisse der HSE Netz AG

Die Gesellschaft weist gemäß testiertem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012 bei leicht gestiegenen Umsatzerlösen von Mio. EUR 67,4 (Vorjahr: Mio. EUR 65,2) ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von Mio. EUR 50,7 (Vorjahr: Mio. EUR 27,0) aus. Die Verbesserung gegenüber dem Vorjahr resultiert vorrangig aus der Auflösung einer

